

Sitzungsvorlage

Sachbearbeiter:	Elmar Sauter	Az:	632.6
Vorlagen Nr.:	BAU/053/2017	Vorlage erstellt am:	13.09.2017
Gremium:	Ausschuss für Bau, Technik und Umwelt	Sitzung am:	25.09.2017
		Status:	öffentlich

TOP 1

Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung einer Scheune mit Garage auf dem Grundstück, Flst.Nr. 4726/28, Cold Lake-Str. 13

Anlage: - Lageplan

Sachstand:

Der Antragsteller beabsichtigt die Errichtung einer Garage, Abstellraum (Scheune) auf dem Grundstück, Flst.Nr. 4726/28 in der Cold Lake-Str. 13.

Das Grundstück liegt innerhalb des rechtskräftigen Bebauungsplanes „Wohnpark am Hardtwald, 1. Änderung“ und bewertet sich somit nach § 30 BauGB.

Für die Errichtung der baulichen Anlagen wie geplant, ist eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Wohnpark am Hardtwald“ erforderlich, da die Errichtung der baulichen Anlage teilweise außerhalb der überbaubaren Fläche (Baufenster) geplant ist. Dieser besagt bei Nebenanlagen (betreff Scheune), dass bei Einzelhäusern im rückwärtigen Grundstücksbereich, Gerätehütten und Fahrradunterstellplätze bis zu einer Größe von max. 20 m³ je Hauseinheit zulässig sind. Des Weiteren weist die geplante Garage nur eine Tiefe von 3,00 m aus und ist somit als Garage zum Unterstellen von Kraftfahrzeugen ungeeignet, allenfalls das Abstellen von Fahrrädern / Krafträder wäre hier möglich.

Seitens der Verwaltung ist man der Auffassung, die erforderliche Befreiung zu versagen.

Die Verwaltung stellt den Tagesordnungspunkt zur Diskussion.

Hinweis: Bis dato wurden keine Befreiungen für die Errichtung von Nebenanlagen über das im Bebauungsplan festgesetzte maximal zulässige Maß erteilt. Sollten bauliche Anlagen vorhanden sein, so wurden diese ungenehmigt errichtet.

Beschlussantrag:

Der Ausschuss für Bau, Technik und Umwelt beschließt, das gemeindliche Einvernehmen für den Neubau einer Scheune / Garage auf dem Grundstück, Flst.Nr. 4726/28, Cold Lake-Str. 13 sowie die hierfür erforderliche Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Wohnpark am Hardtwald, 1. Änderung“ zu versagen.

